

# Erneut kein Frühstück beim Fellbach-Hopf

**Stadtmarketing** Auch das Maikäferfest gehört zu den Highlights 2017 – und findet diesmal tatsächlich wieder im Mai statt. *Von Dirk Herrmann*

**A** Iso, so geht's ja irgendwie auch nicht: Ein Fellbacher Maikäferfest, das nicht im Mai, sondern bereits im April die Massen in die Gassen der Stadt am Fuße des Kappelbergs lockt. Doch jene kuriose Konstellation aus dem vergangenen Jahr soll ein einmaliger Ausrutscher, ein Irrtum gewesen sein. Florian Gruner, Geschäftsführer des Vereins Stadtmarketing Fellbach, verspricht: „2017 wird das Maikäferfest auch tatsächlich wieder in dem dafür vorgesehenen Monat, nämlich am Sonntag, 7. Mai, stattfinden.“



Foto: Michael Käfer

**„Das Hopf-Frühstück in der Kelter ist für die Weingärtner nicht mehr zu stemmen.“**

Florian Gruner, Stadtmarketing

Muttertag und durch den Pfingstsonntag. Trotzdem konnte auch bei jenem um zwei Wochen vorgezogenen 22. Maikäferfest mit 152 teilnehmenden Betrieben eine Rekordbeteiligung verbucht werden.

Obgleich es schon einige herausragende Ereignisse in den ersten Wochen und Monaten 2017 gegeben hat, so kommen die richtigen Höhepunkte erst noch, wie Gru-

nner beim Blick aufs Jahresprogramm auflisten kann. So steigt beispielsweise auch heuer vor dem Maikäferfest – und somit wieder in der richtigen Reihenfolge – der mittlerweile 17. Fellbach Hopf in der Nacht vom 30. April auf den 1. Mai. In diesem Jahr findet das Spektakel somit an einen Sonntagabend statt, da der Maifeiertag (zugleich Tag der Arbeit) auf einen Montag fällt, was zudem nicht nur den Fellbachern im Vergleich zum Vorjahr einen zusätzlichen Feiertag beschert.



Der Fellbach Hopf lockt stets tausende Menschen in die Stadt – in diesem Jahr natürlich wieder in der Nacht zum 1. Mai.

Foto: privat

ner beim Blick aufs Jahresprogramm auflisten kann. So steigt beispielsweise auch heuer vor dem Maikäferfest – und somit wieder in der richtigen Reihenfolge – der mittlerweile 17. Fellbach Hopf in der Nacht vom 30. April auf den 1. Mai. In diesem Jahr findet das Spektakel somit an einen Sonntagabend statt, da der Maifeiertag (zugleich Tag der Arbeit) auf einen Montag fällt, was zudem nicht nur den Fellbachern im Vergleich zum Vorjahr einen zusätzlichen Feiertag beschert.

Das Manko allerdings hält an: Trotz der erstmaligen Teilnahme von Oberbürgermeisterin Gabriele Zull bei diesem Tanz in den Mai wird das früher so beliebte Frühstück am frühen Morgen des Maifeiertags

in der neuen Kelter ausfallen. Thomas Seibold, Vorstandsvorsitzender der Weingärtner, nannte im vergangenen Jahr bei der Mitgliederversammlung des Stadtmarketings „personelle, räumliche und wirtschaftliche Gründe“. Florian Gruner ergänzt: „Für die Weingärtner ist das einfach nicht mehr zu stemmen, sie schaffen das nicht mehr.“ Für fast eine Woche müsse das Lager ausgeräumt werden, „die Produktionskette ist unterbrochen“, zahlreiche Helfer müssten rekrutiert werden. Damit bleibt dann auch die Frage ungeklärt, inwieweit Gabriele Zull zum Frühstück Spiegeleier von ähnlicher Qualität hinbringt wie ihr Vorgänger Christoph Palm, der gerne scherzte: „Meine Eier sind die besten.“

Nach dem Hopf und nach dem Maikäferfest ist vor der Langen Nacht Kultur und Einkaufen. Diese von Stadtmarketing und Kulturamt organisierte Einkaufsnacht orientiert sich, nach dem Triennale-Motto „Zu Tisch“ im vergangenen Jahr, diesmal am Europäischen Kultursommer. Das bedeutet, dass die Partnerländer Italien und Griechenland Anregung für die Ladeninhaber und Kulturtreibenden bieten sollen.

Kurz nach den Sommerferien und eine Woche vor der Bundestagswahl folgt ein weiteres vom Stadtmarketing mitorganisiertes Großereignis: der erste Fellbach-Lauf am 16. September mit einem Rundkurs zwischen Rathaus und Schwabenlandhalle und zurück.

## AM PASSENDEN MOTTO KNOBELT DIE OB NOCH

**Fellbacher Herbst** Es ist die Jubiläumsveranstaltung: Traditionell am zweiten Oktoberwochenende steigt der Fellbacher Herbst, und heuer ist es vom 6. bis 9. Oktober das mittlerweile 70. Herbstfest.

**Programm** „Wir stehen bereits in den Startlöchern“, erklärt Stadtmarketing-Geschäftsführer Florian Gruner. Der Verein ist speziell für das Weinsträßle, auf dem sich die Fellbacher Weingärtner und die privaten Fellbacher Weingüter präsentieren, verantwortlich. Zudem steht der ver-

kaufsoffene Sonntag, der regelmäßig zehntausende Besucher in die Innenstadt lockt, unter der Regie des Stadtmarketings. Erneut dürften auch 2017, wie im Vorjahr und dazuhin beim Jubiläums-Herbst, zwischen Bahnhof und Entenbrünnele mehr als 160 Geschäfte teilnehmen.

**Motto** Im vergangenen Jahr hatte sich der damalige Oberbürgermeister Christoph Palm – dem Fellbacher Rathauschef obliegt traditionsgemäß die Auswahl des Mottos – folgenden Navigator-Spruch ausge-

dacht: „Nächste Ausfahrt Fellbach. Sie haben ihr Ziel erreicht.“ Nun ist also Nachfolgerin Gabriele Zull dran. Ihre Mottosuche ist, wie sie auf Nachfrage unserer Redaktion erläutert, indes noch nicht abgeschlossen. „Ein Motto wird es bis Ende März geben.“ Auch wenn ihre Reimkünste noch ausbaufähig seien, werde es ihr sicher gelingen, ein neues Motto zu finden, verspricht sie. Und gibt es nach 15 Jahren mit altem Motiv auch ein neues Herbst-Plakat? Zulls Antwort: „Lassen Sie sich überraschen.“ her



Die Landjugend hat hoch droben auf ihrem Festwagen den wohl besten Überblick beim traditionellen Umzug auf dem Fellbacher Herbst.

Foto: Patricia Sigerist